

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 14 (1953)

Heft: 2

Anhang: Tafeln 19-43

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1



2



3



4

MARS TROPÆOPHORE
(Phot. A. Rais)



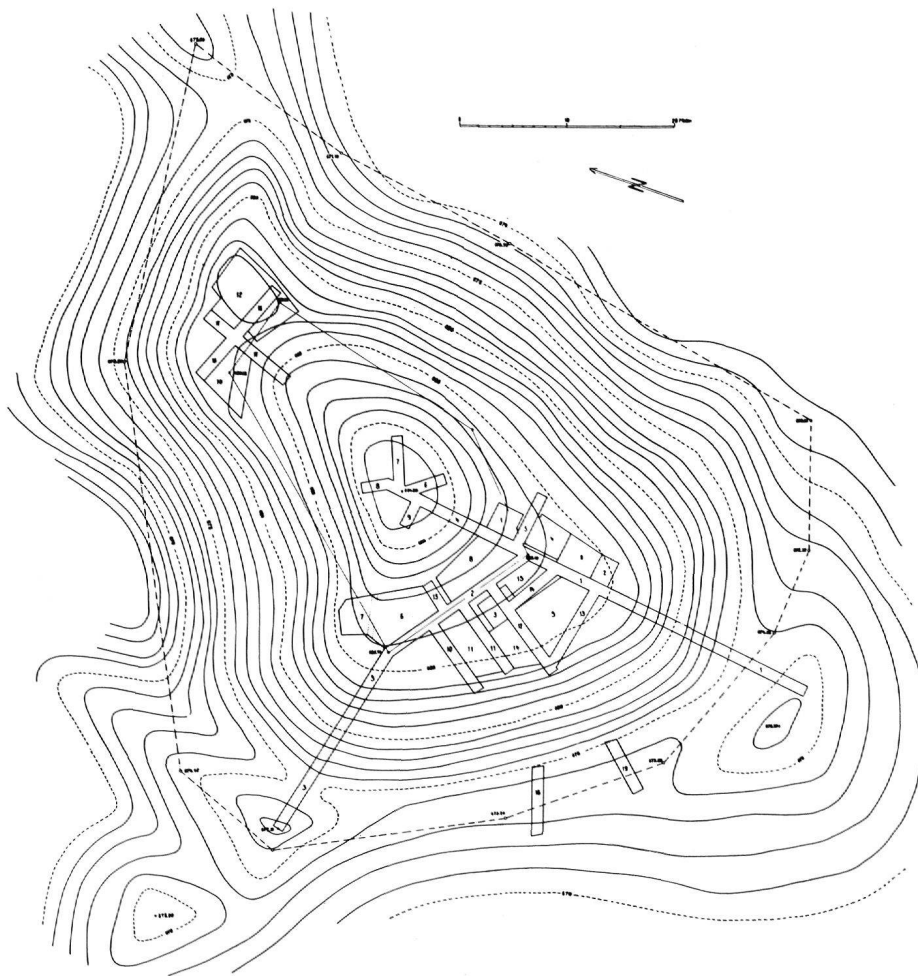
(Phot. Historisches Museum, Basel)



6

(D'après Duruy, Histoire des Romains III, 286)

MARS TROPÆOPHORE



7

SELLENBÜREN

7 Kurvenplan des Burghügels mit den eingezeichneten Sondierschnitten und -feldern

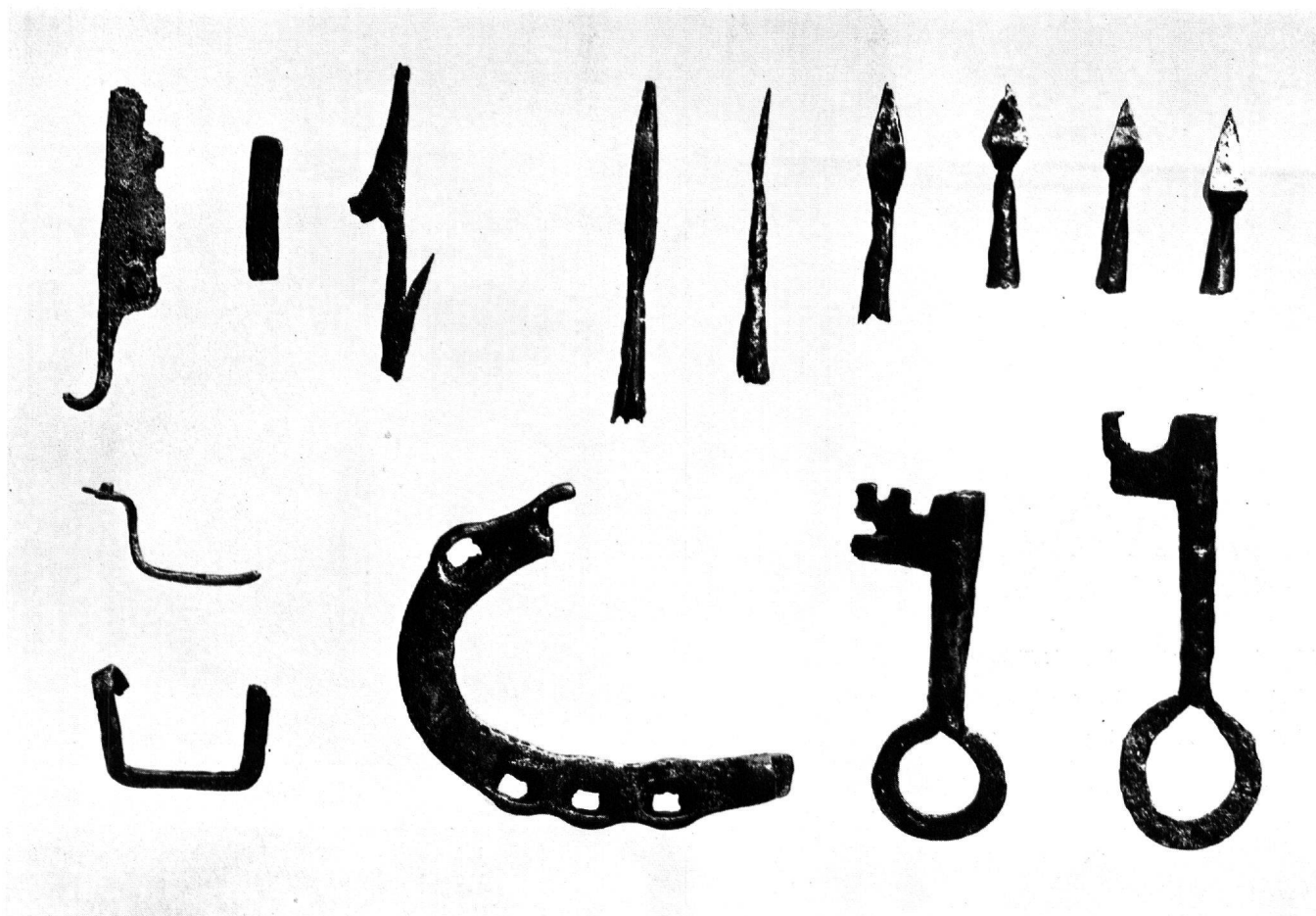


8

SELLENBÜREN

8 Feld 1 und Graben 5 mit Herdstelle, Knochen und Holzkohle

(Alle Photographien stammen von A. Senn, Schweiz. Landesmuseum)

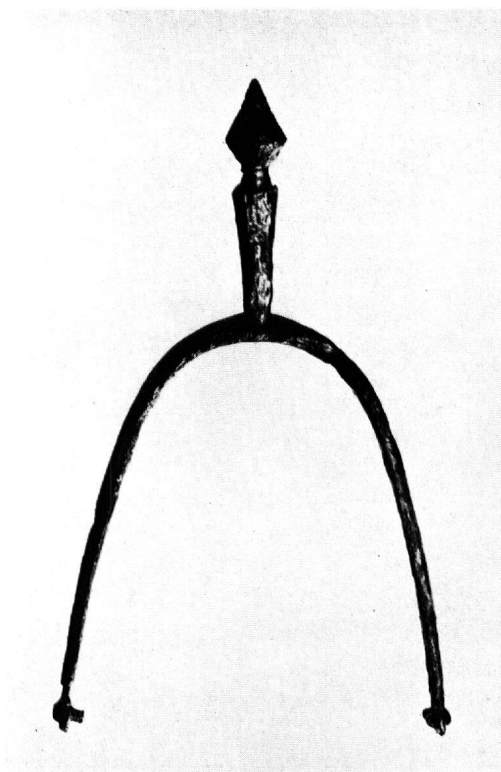


10

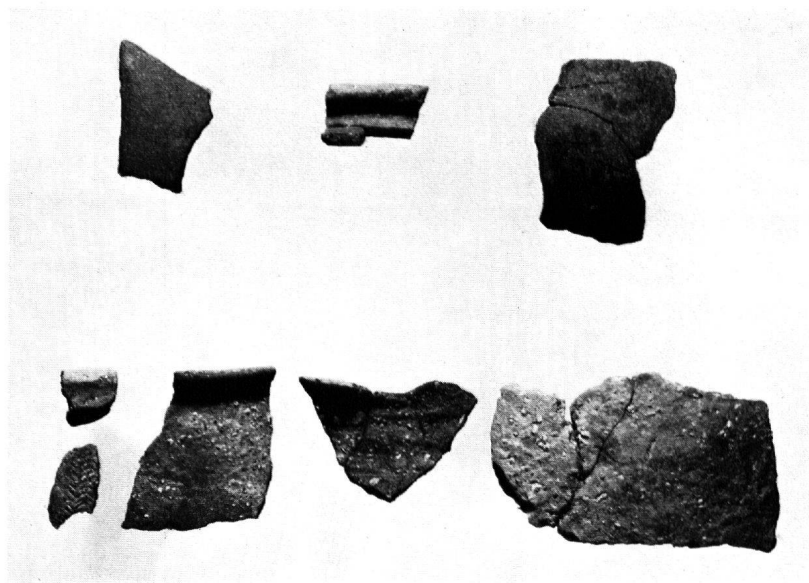
9 Stachelsporn, 11. Jahrhundert, mit Spuren von Zinn

10 Eisenfunde, hochmittelalterliche Epoche. Obere Reihe: Messer, Schliesse, Pfeilspitzen für Flitzbogenpfeile. Untere Reihe: Schlüsselgriff, verzinnte Gürtelschnalle, Hufeisen und Schlüssel

11 Keramik. Obere Reihe: Hochmittelalterlich. Untere Reihe: Späte Bronzezeit

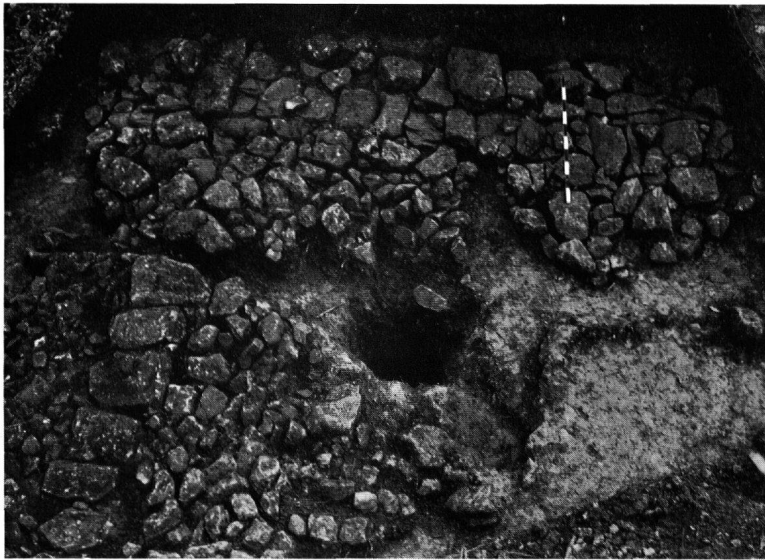


9



11

SELLENBÜREN



12

12 Feld 6, Plattenbelag mit Zisterne

13 Feld 8, Pfostenlöcher

14 Feld 4, Plattenbelag



13



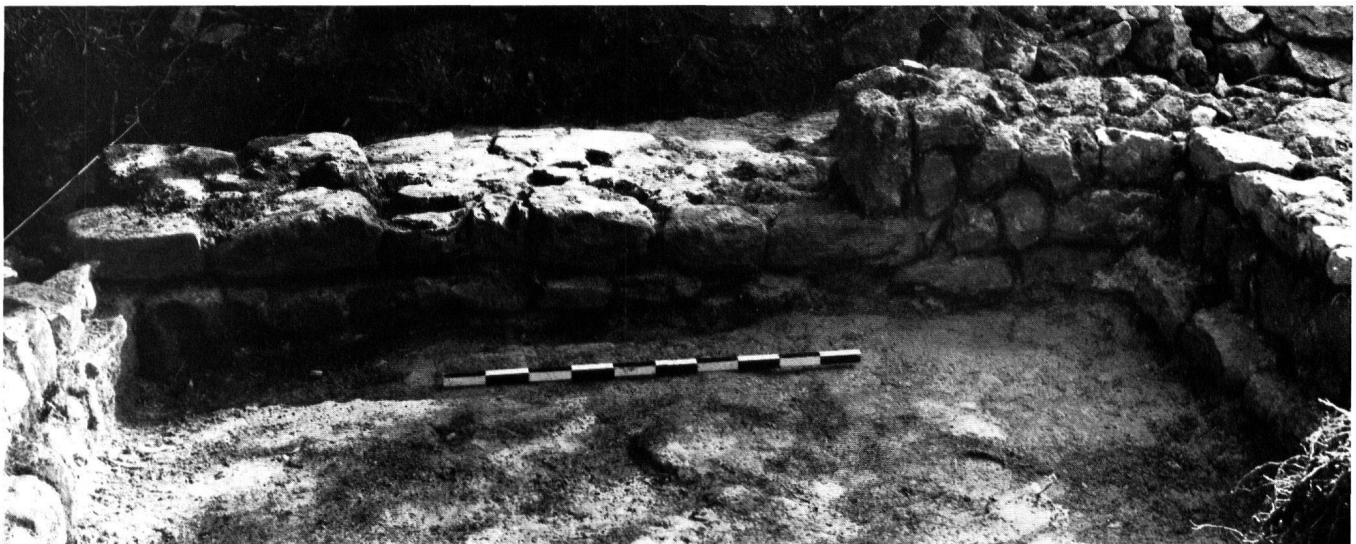
14

SELLENBÜREN



15

Östliches Plateau mit gemauertem «Herrenhaus»



16

SELLENBÜREN

«Herrenhaus», Westseite mit Eingang

*vielleicht ein
Blyfüßler?*



17

SELLENBÜREN

Feld 3, gemörtelte Mauer mit Brandspuren



1

METZ UNMUSS

Schweizer Bildteppich, Kunstgewerbemuseum der Stadt Köln



2

METZ UNMUSS

Bildteppich, Art Gallery, Glasgow



3

METZ UNMUSS

Holzschnitt, Landesbibliothek Wolfenbüttel



RENWARD GÖDLIN VON TIEFENAU UND DER GLASMALER HANS SUR VON BASEL

Phot. Victoria und Albert Museum, London)



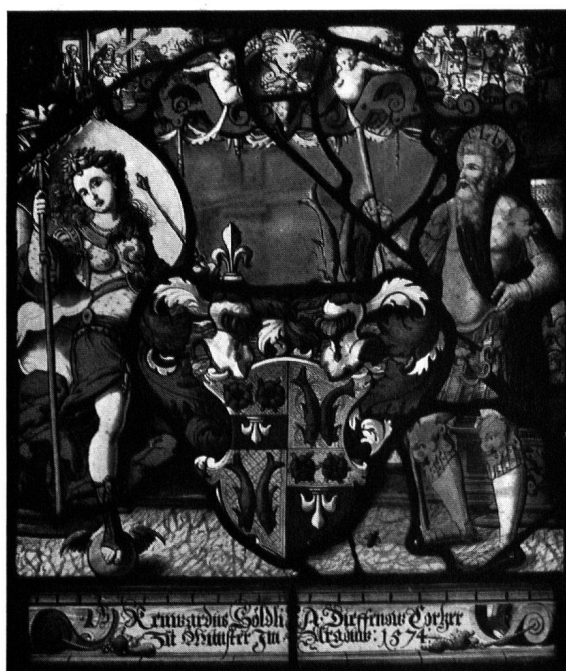
2

RENWARD GÖLDLIN VON TIEFENAU UND DER GLASMALER HANS SUR VON BASEL

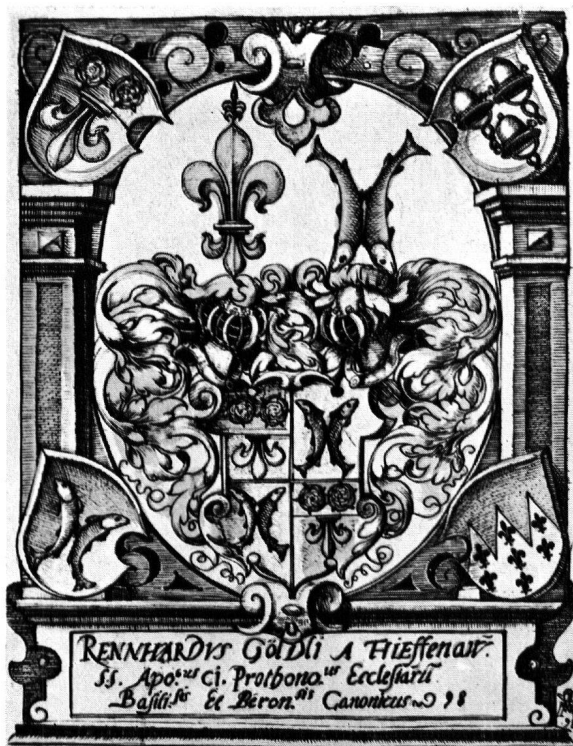
Bildnis des R. Göldlin von Tiefenau, Privatbesitz Luzern



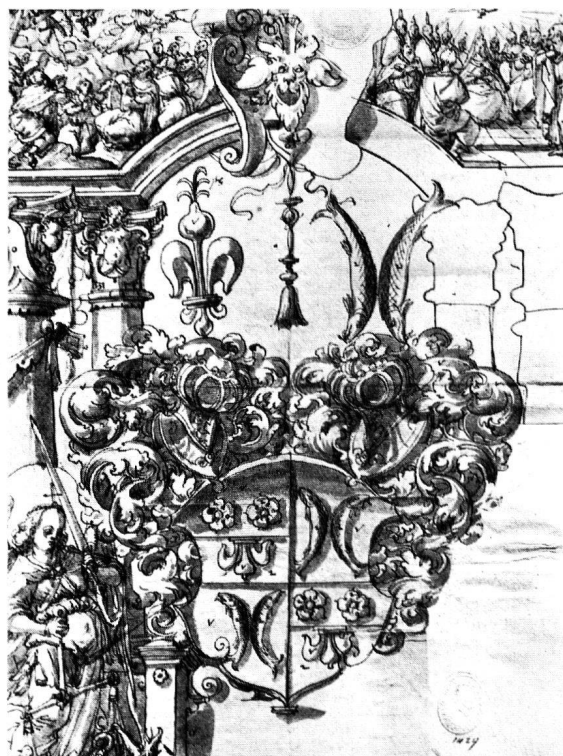
3



4



5 Phot. Schweiz. Landesmuseum in Zürich



6 Phot. Victoria und Albert Museum, London

RENWARD GÖLDLIN VON TIEFENAU UND DER GLASMALER HANS SUR VON BASEL
 3 Exlibris von 1574 der Dietenberger Bibel, Stiftsbibliothek Beromünster – 4 Wappenscheibe von 1574, Privatbesitz
 5 Exlibris, gestochen von Martin Martini, 1598, Neuer Abzug von der Originalplatte in Privatbesitz – 6 Scheibenriss von
 H. J. Plepp, 159., Victoria und Albert Museum, London



1



2

SCHWEIZERISCHE GLASGEMÄLDE IM AUSLAND



3



1



5



6



1



2a



2b

HAUS ZUM GROSSEN KÄFIG IN SCHAFFHAUSEN



3a



3b



4a



4b

HAUS ZUM GROSSEN KÄFIG IN SCHAFFHAUSEN

des jenen haß wird aller greuel und für
neinigkeit und freit in einem haß thut anstellen



5a



5b

HAUS ZUM GROSSEN KÄFIG IN SCHAFFHAUSEN



1



2



3



4

RHEINAU, EHEMALIGES BENEDIKTINERKLOSTER

(Phot. Kantonales Hochbauamt, Zürich)

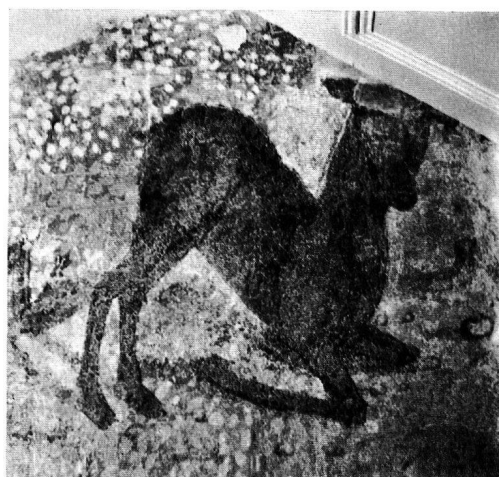


5

RHEINAU, EHEMALIGES BENEDIKTINERKLOSTER



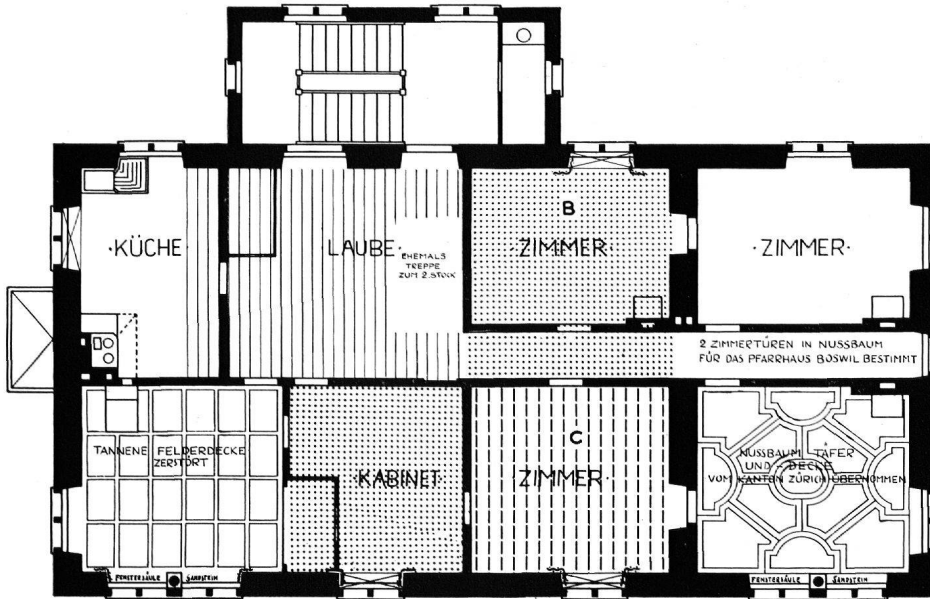
6



7

ZÜRICH, «HAUS ZUM SCHWANEN», MÜNSTERGASSE 9

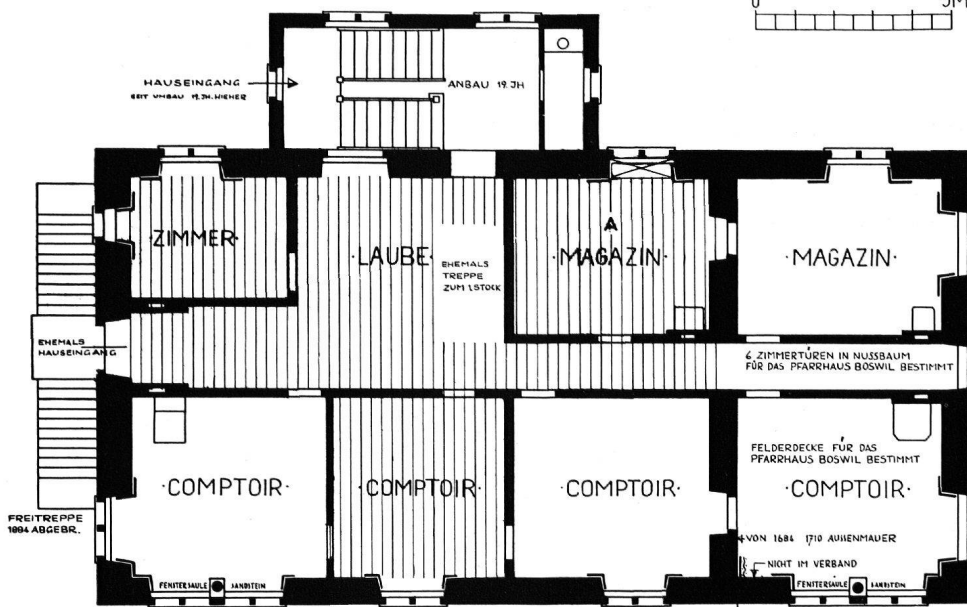
(Abb. 5, Phot. Kantonales Hochbauamt, Zürich. – Abb. 6, 7, Phot. O. Schaub, Schweiz. Landesmuseum, Zürich)



GRUNDRISS 1.50, 1. STOCK
DECKENBRETTNER IM SCHWEIZ. LANDESMUSEUM

Bemalte Deckenbretter
im
Schweizerischen Landesmuseum
Siehe Tafel 41

Täferzimmer
Siehe Tafel 41



GRUNDRISS 1.50, ERDGESCHOSS
DECKENBRETTNER ZERSTÖRT

Bemalte Deckenbretter
zerstört
Siehe Tafel 41



SANDSTEINQUADERUNG (FÜR ERDGESCHOSS - 2. STÖCK GÜLTIG)
RESTE VON WANDMALEREIEN UM 1684 FÜR 1. UND 2. STÖCK GÜLTIG

ZÜRICH, HAUS «ZUM NEUENHOF», TALACKER 5

Erbaut 1684, abgebrochen 1953

Siehe Artikel Seite 117 und Abbildungen Tafeln 40/41

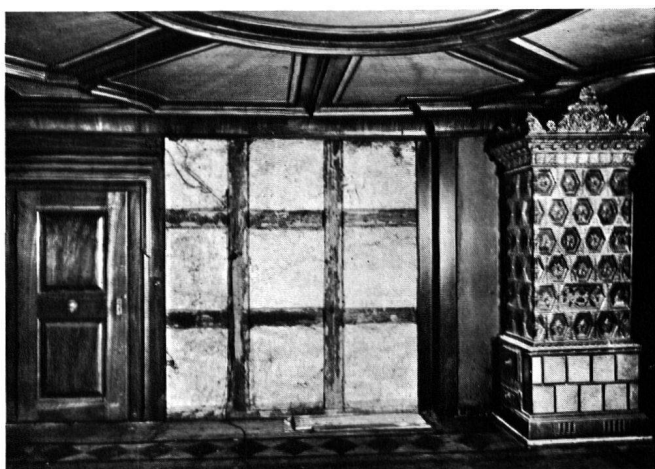
(Pläne Bürgerhausarchiv ETH, Zürich)



1



2



3



4



5



6

ZÜRICH, HAUS «ZUM NEUENHOF», TALACKER 5

1-3 Täferwand um 1730 im 1. Stock

4-6 bemalte Holzbalkendecken von 1684 in den Räumen A, Erdgeschoss, und B, C, 1. Stock

(Phot. Baugeschichtliches Museum der Stadt Zürich)



7



8



9



10



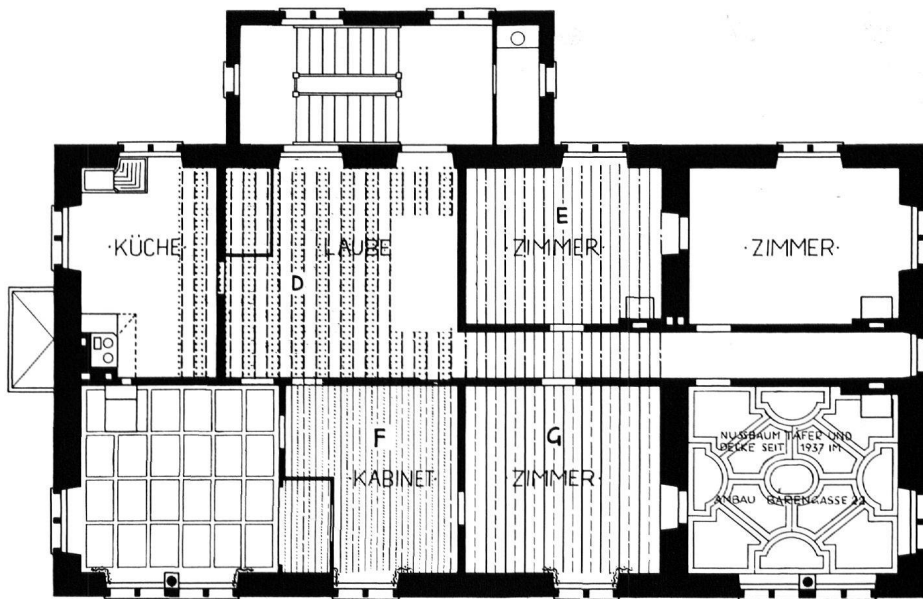
11

ZÜRICH, HAUS «ZUM NEUENHOF», TALACKER 5

7-10 bemalte Holzbalkendecken von 1684 in den Räumen D-F des 2. Stockes

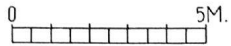
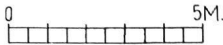
11 Ansicht von Nordosten vor Beginn der Abbrucharbeiten

(Phot. Baugeschichtliches Museum der Stadt Zürich)



GRUNDRISS 1:50, 2. STOCK
DECKENBRETTER IM SCHWEIZ LANDESMUSEUM

Bemalte Deckenbretter
im
Schweizerischen Landesmuseum
(Siehe Tafel 42)



SÜDOSTFASSADE 1:50

ZÜRICH, HAUS «ZUM NEUENHOF», TALACKER 5

Südostfassade, Zustand vor Umbau 1884